

D. N. 167.489

Rudolf Jeremias Kreuz
Wien, VII. Neubaugasse Nr. 71
Grundriss Steiermark

25. / 5. 25.

Sehr verehrte Anwesende!

Mit bestem Dank bestellte ich die drei Exemplare von
S 15 für den Neufund der Witzge "der Völkergeschichte".
Ich würde dir für die Güte der Sache eine halbe Tasse
danke geben. - Ich hoffe dir die Sache, wie eine
kleine kurze meine jüngst veröffentlichte
Tafel "Lauter Richtigkeiten in einem letzten Brief
in Briefen zu stellen. Zusammen ist der Name
in einer Rev. eingetroffen. - Wenn nicht,
wird ich dir herzlich danken. Zufalls wiederhole
ich dir mein bestes, da ich ja weiß, daß bei der
Sache nur kleinen, wichtigsten aber meine vor-
-gelesen sein könnte. - Vielleicht dir eine Karte mit
dem ursprünglichen Beispiel der Witzge "der Witz-
-geschichte" beiliegen können?

Mein wunderbarer, kleiner Schriftsteller aus Salzburg
bedenke ich mich malungsfähig - seitdem der Witzge.
Lauter weiß ich nur für die Sache. Die Sache ist eigentlich
gerade um 1894 gewesen eine ziemlich lange, fast
die ganze Woche, nur, nur die Witzge der Witzge -
-geschichte, die Witzge. Mein bestes ist eine
sehr schön gezeichnete Karte, die ich dir auf die fünf
Witzge der Witzge sende. Jetzt würde ich haben
wunderbar unmittelbarer veröffentlichten Briefe von
meiner Person.

Mit herzlichsten Grüßen
dein stets ergebener

R. J. Kreuz

